

An **Interessierte**

Von Paul M. Schröder (Verfasser)

eMail institut-arbeit-jugend@t-online.de

Seiten 4 (eine Text- und drei Tabellenseiten)

Datum 17. Januar 2017 (2017-01-17_sgb2-egt-egl-hb-bhv-2016.pdf)

BIAJ-Materialien¹

SGB II-Eingliederungstitel: Jobcenter Bremen und Bremerhaven – Mittel und Ausgaben 2016

Im Haushaltsjahr **2016** wurden von den beiden bremischen Jobcentern insgesamt **65,0 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (Hartz IV) ausgegeben, **10,7 Millionen Euro mehr als im Vorjahr 2015**. (vgl. Tabelle Seite 4)

Den Jobcentern Bremen Stadt und Bremerhaven waren für diese SGB II-Eingliederungsleistungen (EGL im Eingliederungstitel EGT) Ausgabemittel in Höhe von 70,1 Millionen Euro zugeteilt worden, 9,2 Millionen Euro mehr als im Vorjahr 2015.

5,1 Millionen Euro (7,2 Prozent) der für SGB II-Eingliederungsleistungen (EGL) zugeteilten Ausgabemittel wurden von den beiden bremischen Jobcentern **nicht** für diesen Zweck (EGL) ausgegeben. Die **Ausschöpfungsquote²** der den bremischen Jobcentern zugeteilten Ausgabemittel betrug demnach **92,8 Prozent**, nach 89,1 Prozent im Vorjahr 2015.

In den beiden bremischen Jobcentern (Bremen Stadt und Bremerhaven) stellt sich dies wie folgt dar:

Vom **Jobcenter Bremen Stadt** (vgl. Tabelle Seite 2) wurden im Haushaltsjahr **2016** insgesamt **50,4 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (EGL) ausgegeben, **8,0 Millionen Euro mehr als im Vorjahr 2015**. Gemessen an den zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von insgesamt 53,6 Millionen Euro³ wurden vom **Jobcenter Bremen Stadt** im Haushaltsjahr 2016 **94,1 Prozent** der zugeteilten Ausgabemittel für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ **ausgegeben**. (2015: 90,7 Prozent) **3,2 Millionen Euro (5,9 Prozent)** der für EGL zugeteilten Ausgabemittel wurden vom **Jobcenter Bremen Stadt nicht** für diesen Zweck (EGL) ausgegeben.

Vom **Jobcenter Bremerhaven** (vgl. Tabelle Seite 3) wurden im Haushaltsjahr **2016** insgesamt **14,6 Millionen Euro** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ (EGL) ausgegeben, **2,7 Millionen mehr als im Vorjahr 2015**. Gemessen an den zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von insgesamt **16,5 Millionen Euro⁴** wurden vom **Jobcenter Bremerhaven** im Haushaltsjahr 2016 **88,4 Prozent** der zugeteilten Ausgabemittel für „SGB II-Eingliederungsleistungen“ **ausgegeben**. (2015: 84,0 Prozent) **1,9 Millionen Euro (11,6 Prozent)** der für EGL zugeteilten Ausgabemittel wurden vom **Jobcenter Bremerhaven nicht** für diesen Zweck (EGL) ausgegeben.

Den **Tabellen auf den Seiten 2 bis 4** ist zu entnehmen, **für welche „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“** in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 **wie viel ausgegeben** wurde und wie sich dies im Vorjahresvergleich **verändert (!)** hat. ■ >>>

¹ Weitere BIAJ-Veröffentlichungen zu den SGB II-Ausgaben sind mit dem Suchbegriff „Finanzierung (SGB II)“ zu finden. (http://biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html)

² Anteil der Ausgaben für SGB II-Eingliederungsleistungen an den für diese Leistungen zugeteilten Ausgabemittel, ohne Berücksichtigung ggf. erfolgter Umschichtungen zur Deckung von Verwaltungskosten

³ In den zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von **53,566 Millionen Euro** sind die erste und zweite Tranche für „flüchtlingsinduzierte Mehrbedarfe“ (1. Tranche: 3,327 Mio. Euro; 2. Tranche: 1,894 Mio. Euro) und 791.000 Euro für die Ausfinanzierung der „Beschäftigungszuschüsse“ (BEZ: § 16e SGB II alt) enthalten.

⁴ In den zugeteilten Bundesmitteln in Höhe von **16,545 Millionen Euro** sind die erste und zweite Tranche für „flüchtlingsinduzierte Mehrbedarfe“ (1. Tranche: 573.000 Euro; 2. Tranche: 584.000 Euro) enthalten.

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremen Stadt

Berichtsmonate: Januar bis Dezember 2015 und Januar bis Dezember 2016
in 1.000 Euro; Anteil der Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die
Haushaltsjahre 2015 und 2016 und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent
(Datenstand: 17.01.2017)

	Jobcenter HB Stadt Jan-Dez 2015		Jobcenter HB Stadt Jan-Dez 2016		Differenz 2016 - 2015
zugeteilte Bundesmittel für Leistungen im Haushaltsjahr 2015 bzw. 2016	46.775		53.566		+6.791
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeteilten Mitteln)	42.404	90,7%	50.414	94,1%	+8.011
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-88		-33		+55
Geleistete Ausgaben	42.491	100%	50.448	100%	+7.956
I. Integrationsorientierte Instrumente	27.865	65,6%	34.058	67,5%	+6.192
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	16.458	38,7%	15.547	30,8%	-910
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	1.801	4,2%	2.273	4,5%	+472
3. Zuschüsse z. Arbeitsentgelt b.d. berufl. Weiterbildung Beschäftigter (AEZ-WB)	0	0,0%	13	0,0%	+14
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MAbE	7.385	17,4%	13.605	27,0%	+6.220
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	+0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	1.690	4,0%	1.704	3,4%	+14
7. Reisekosten - MDK	0	0,0%	0	0,0%	-0
8. Einstiegsgeld	332	0,8%	451	0,9%	+119
9. Eingliederung von Selbständigen	201	0,5%	284	0,6%	+84
10. Freie Förderung	0	0,0%	181	0,4%	+180
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9.988	23,5%	11.835	23,5%	+1.846
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	6.531	15,4%	8.068	16,0%	+1.537
a) Mehraufwandsvariante	6.531	15,4%	8.068	16,0%	+1.537
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	2.785	6,6%	3.112	6,2%	+327
3. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	672	1,6%	654	1,3%	-17
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	2.844	6,7%	2.769	5,5%	-75
1. Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	2.591	6,1%	2.379	4,7%	-212
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	159	0,4%	190	0,4%	+31
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	14	0,0%	120	0,2%	+106
4. Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	80	0,2%	80	0,2%	-0
5. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleistungen „berufl. Rehabilitation“ u. Förd. Schwerbehinderter	1.783	4,2%	1.776	3,5%	-7
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	964	2,3%	858	1,7%	-106
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	964	2,3%	858	1,7%	-106
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	818	1,9%	917	1,8%	+99
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	9	0,0%	11	0,0%	+2
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	220	0,5%	251	0,5%	+30
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	6	0,0%	0	0,0%	-6
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	583	1,4%	656	1,3%	+73
e) Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	0	0,0%	0
f) Reha Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	0	0,0%	0
g) Reha Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	11	0,0%	11	0,0%	+0
1. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	11	0,0%	11	0,0%	+0
2. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

2017-01-17_sgb2-egt-egl-hb-bhv-2016.pdf

Seite 2 von 4

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Jobcenter Bremerhaven Stadt

Berichtsmonate: Januar bis Dezember 2015 und Januar bis Dezember 2016
in 1.000 Euro; Anteil der Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die
Haushaltsjahre 2015 und 2016 und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent
(Datenstand: 17.01.2017)

	Jobcenter Bremerhaven Jan-Dez 2015	Jobcenter Bremerhaven Jan-Dez 2016	Differenz 2016 - 2015
zugeteilte Bundesmittel für Leistungen im Haushaltsjahr 2015 bzw. 2016	14.177	16.545	+2.368
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeteilten Mitteln)	11.909 84,0%	14.625 88,4%	+2.716
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-1	-2	-1
Geleistete Ausgaben	11.910 100%	14.626 100%	+2.716
I. Integrationsorientierte Instrumente	6.574 55,2%	8.851 60,5%	+2.276
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	2.559 21,5%	2.909 19,9%	+349
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	329 2,8%	727 5,0%	+399
3. Zuschüsse z. Arbeitsentgelt b.d. berufl. Weiterbildung Beschäftigter (AEZ-WB)	0 0,0%	0 0,0%	0
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	2.889 24,3%	3.634 24,8%	+745
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0 0,0%	0 0,0%	0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	367 3,1%	437 3,0%	+71
7. Reisekosten - MDK	0 0,0%	0 0,0%	+0
8. Einstiegsgeld	161 1,4%	325 2,2%	+164
9. Eingliederung von Selbständigen	95 0,8%	419 2,9%	+325
10. Freie Förderung	174 1,5%	399 2,7%	+225
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3.581 30,1%	4.059 27,8%	+478
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	2.263 19,0%	2.860 19,6%	+597
a) Mehraufwandsvariante	2.263 19,0%	2.860 19,6%	+597
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0 0,0%	0 0,0%	0
c) Weggefallene Instrumente	0 0,0%	0 0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	1.318 11,1%	1.199 8,2%	-119
3. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	0 0,0%	0 0,0%	0
4. Weggefallene Instrumente	0 0,0%	0 0,0%	0
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	781 6,6%	776 5,3%	-4
1. Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	608 5,1%	559 3,8%	-50
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	48 0,4%	21 0,1%	-27
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	14 0,1%	92 0,6%	+79
4. Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	111 0,9%	105 0,7%	-6
5. Weggefallene Instrumente	0 0,0%	0 0,0%	0
IV. Teilhabeleistungen „berufl. Rehabilitation“ u. Förd. Schwerbehinderter	974 8,2%	940 6,4%	-34
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	577 4,8%	610 4,2%	+33
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0 0,0%	0 0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	577 4,8%	610 4,2%	+33
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0 0,0%	0 0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	397 3,3%	330 2,3%	-66
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	3 0,0%	3 0,0%	-0
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	73 0,6%	74 0,5%	+1
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	19 0,2%	10 0,1%	-9
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	302 2,5%	243 1,7%	-59
e) Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0 0,0%	0 0,0%	0
f) Reha Assistierte Ausbildung (AsA)	0 0,0%	0 0,0%	0
g) Reha Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	0 0,0%	0 0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	0 0,0%	0 0,0%	0
1. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	0 0,0%	0 0,0%	0
2. Weggefallene Instrumente	0 0,0%	0 0,0%	0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIJ.de)

2017-01-17_sgb2-egt-egl-hb-bhv-2016.pdf

Seite 3 von 4

Ausgaben für Leistungen zur Eingliederung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch: Land Bremen

Berichtsmonate: Januar bis Dezember 2015 und Januar bis Dezember 2016
in 1.000 Euro; Anteil der Leistungen an den zugeteilten Bundesmitteln für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 und Anteil an den geleisteten Ausgaben in Prozent (Datenstand: 17.01.2017)

	Jobcenter HB Land Jan-Dez 2015		Jobcenter HB Land Jan-Dez 2016		Differenz 2016 - 2015
zugeteilte Bundesmittel für Leistungen im Haushaltsjahr 2015 bzw. 2016	60.952		70.110		+9.158
Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (Anteil an zugeteilten Mitteln)	54.312	89,1%	65.039	92,8%	+10.727
Einnahmen aus dem Forderungseinzug (Altfälle)	-89		-35		+54
Geleistete Ausgaben	54.401	100%	65.074	100%	+10.672
I. Integrationsorientierte Instrumente	34.440	63,3%	42.908	65,9%	+8.469
1. Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	19.017	35,0%	18.456	28,4%	-561
2. Eingliederungszuschüsse (EGZ)	2.130	3,9%	3.000	4,6%	+871
3. Zuschüsse z. Arbeitsentgelt b.d. berufl. Weiterbildung Beschäftigter (AEZ-WB)	0	0,0%	13	0,0%	+14
4. Aktivierung und berufliche Eingliederung - MABE	10.274	18,9%	17.238	26,5%	+6.965
5. Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses	0	0,0%	0	0,0%	+0
6. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	2.057	3,8%	2.141	3,3%	+84
7. Reisekosten - MDK	0	0,0%	0	0,0%	+0
8. Einstiegsgeld	493	0,9%	776	1,2%	+283
9. Eingliederung von Selbständigen	295	0,5%	704	1,1%	+408
10. Freie Förderung	174	0,3%	580	0,9%	+405
II. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13.570	24,9%	15.894	24,4%	+2.324
1. Zuschüsse zur Schaffung von Arbeitsgelegenheiten (AGH)	8.795	16,2%	10.928	16,8%	+2.134
a) Mehraufwandsvariante	8.795	16,2%	10.928	16,8%	+2.134
b) Entgeltvariante (Ausfinanzierung)	0	0,0%	0	0,0%	0
c) Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Förderung von Arbeitsverhältnissen (FAV)	4.103	7,5%	4.311	6,6%	+208
3. Unbefristeter Beschäftigungszuschuss (BEZ) (Ausfinanzierung)	672	1,2%	654	1,0%	-17
4. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
III. Spezielle Maßnahmen für Jüngere	3.624	6,7%	3.545	5,4%	-79
1. Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	3.199	5,9%	2.938	4,5%	-261
2. Einstiegsqualifizierung (EQ)	206	0,4%	210	0,3%	+4
3. Assistierte Ausbildung (AsA)	27	0,0%	212	0,3%	+185
4. Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	192	0,4%	185	0,3%	-7
5. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0
IV. Teilhabeleistungen „berufl. Rehabilitation“ u. Förd. Schwerbehinderter	2.757	5,1%	2.716	4,2%	-41
1. Pflichtleistungen zur beruflichen Rehabilitation	1.541	2,8%	1.468	2,3%	-74
a) Erstattungen Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	0	0,0%	0	0,0%	0
b) Teilnahmekosten für Maßnahmen zur Teilhabe	1.541	2,8%	1.468	2,3%	-74
c) Erstattung von SV-Beiträgen an Einrichtungen für behinderte Menschen	0	0,0%	0	0,0%	0
2. Ermessensleistungen zur beruflichen Rehabilitation	1.215	2,2%	1.248	1,9%	+33
a) Vermittlungsunterstützende Leistungen	12	0,0%	14	0,0%	+2
b) Maßnahmekosten Förderung der beruflichen Weiterbildung (Reha-FbW)	294	0,5%	325	0,5%	+31
c) Zuschüsse an Arbeitgeber für Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe	25	0,0%	10	0,0%	-15
d) Zuschüsse zur Förderung der Eingliederung schwerbehinderter Menschen	885	1,6%	899	1,4%	+15
e) Reha Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)	0	0,0%	0	0,0%	0
f) Reha Assistierte Ausbildung (AsA)	0	0,0%	0	0,0%	0
g) Reha Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	0	0,0%	0	0,0%	0
V. Weitere Förderleistungen	11	0,0%	11	0,0%	+0
1. Reisekosten - allgemeine Meldepflicht	11	0,0%	11	0,0%	+0
2. Weggefallene Instrumente	0	0,0%	0	0,0%	0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen

2017-01-17_sgb2-egt-egl-hb-bhv-2016.pdf

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Seite 4 von 4